



## SOFTWAREENTWICKLER (m/w)

# HAMBURG SUCHT!

Im Programm Hamburg Open Science baut die SUB Hamburg mit Ihrer Hilfe eine Infrastruktur für Open Access Dokumentenserver (Repositorien) auf.

### Softwareentwicklerin bzw. Softwareentwickler für Repositorien

**Dienststelle:**

Behörde für Wissenschaft, Forschung und Gleichstellung, Staats- und Universitätsbibliothek Carl von Ossietzky

**Stellenanzahl:**

1

**Die Stelle ist:**

- befristet bis zum 31.12.2018
- Vollzeit auch teilzeitgeeignet
- ohne Führungsfunktion
- schnellstmöglich zu besetzen

**Stellenummer:**

153468

**Die Ausschreibung richtet sich an:**

Alle Interessierten

**Entgeltgruppe (Tarifbeschäftigte):**

EGr. 11 TV-L

**Besoldungsgruppe (Beamte):**

Nicht für Beamtinnen und Beamte ausgeschrieben

**Bewerbungsschluss:**

08.01.2018

**Wichtige Hinweise:**

Sofern das Projekt durch die FHH verlängert wird, besteht die Option der Verlängerung um weitere zwei Jahre.

**Wir über uns:**

Hamburg setzt mit dem Programm Hamburg Open Science (HOS) eine hochschulübergreifend entwickelte Strategie zum Ausbau von Open Access und Open Science schrittweise um.

Daran beteiligt sind die Universität Hamburg (UHH), die Technische Universität Hamburg (TUHH), die Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg (HAW), die HafenCity Universität Hamburg (HCU), die Hochschule für Bildende Künste (HFBK), die Hochschule für Musik und Theater (HFMT), das Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE) und die Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg (SUB) gemeinsam mit der Behörde für Wissenschaft, Forschung und Gleichstellung (BWFG).

Im Rahmen des Programms HOS verantwortet die Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg die Projekte: Open Access Repositorien und Schaufenster (Webauftritt, Aggregator und Discovery).

Die Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg - Carl von Ossietzky (SUB) ist mit einem Bestand von über 5 Mio Bänden, mehr als 12.700 laufenden Print- und Online-Zeitschriften zu fast allen Wissensgebieten, 1,2 Mio Entleihungen, 51 Mio Seitenaufrufen der diversen Webdienste und ihren über 60.000 aktiven Nutzern die wissenschaftliche Großbibliothek in Norddeutschland. Sie dient der Literatur- und Informationsversorgung von Wissenschaft, Kultur, Presse, Wirtschaft und Verwaltung. Für die Freie und Hansestadt Hamburg versieht sie außerdem die Aufgaben einer Landes- und Archivbibliothek. Die SUB trägt das Siegel „Familienfreundliches Unternehmen“ der Hamburger Allianz für Familien und das Open Library Badge.

Weitere Informationen zu unserer Bibliothek finden Sie unter [www.sub.uni-hamburg.de](http://www.sub.uni-hamburg.de)

**Ihr Aufgabenfeld:**

Bei der Erstellung einer Dokumentenserverinfrastruktur arbeiten Sie als Entwicklerin oder Entwickler am Aufbau eines Systems aus Open Source Software-Komponenten (Fedora, Kitodo) mit. Zu ihren Aufgaben gehören Installation und Konfiguration in einer Linux-Umgebung, die eigenständige Entwicklung ergänzender Lösungen und die Migration bestehender Repositorien. Sie arbeiten in einem Projektteam, zum Teil in Kooperation mit externen Dienstleistern.

## Was müssen Sie mitbringen?

Als Tarifbeschäftigte bzw. Tarifbeschäftigter verfügen Sie über ein abgeschlossenes informatikgeprägtes Studium (Bachelor oder gleichwertiger Abschluss). Absolventinnen oder Absolventen anderer Studiengänge können sich mit dem Nachweis gleichwertiger Fähigkeiten und Erfahrungen ebenfalls bewerben.

Sie haben außerdem mindesten 2 Jahre Berufserfahrung in der Softwareentwicklung.

## Was sollten Sie außerdem mitbringen?

### Von besonderer Relevanz

Fachlich:

- Sie haben Erfahrung in der Entwicklung und Implementierung von Dokumentenserver-Infrastrukturen.
- Sie verfügen für Fedora über vertiefte Kenntnisse in: Java, Tomcat/Jetty, REST API.
- Für die Arbeit mit Kitodo.Publication verfügen Sie über vertiefte Kenntnisse in PHP, TYPO3, Typoscript, HTML/CSS, XML.
- Sie sind vertraut mit bibliothekarischen XML-Formaten (METS/MODS, MARC21. etc.).
- Sie sind vertraut mit bibliothekarischen Schnittstellen (SRU, SWORD etc.).
- Sie haben Erfahrung mit Software-Entwicklung unter Linux.

Persönlich:

Sie verfügen über eine ausgeprägte Kooperations- und Teamfähigkeit, ein ausgeprägtes analytisches und konzeptionelles Denkvermögen sowie eine serviceorientierte Grundeinstellung.

### Darüber hinaus wünschenswert:

Ein Studium der Informatik oder Bibliothekswissenschaft ist wünschenswert, aber nicht Voraussetzung.

Idealerweise haben Sie bereits Erfahrung in der Softwareentwicklung im Bibliotheksumfeld gesammelt. Wünschenswert sind zudem Kenntnisse des wissenschaftlichen Bibliothekswesens.

## Was bieten wir Ihnen?

Wir bieten Ihnen eine spannende Aufgabe in einem innovativen, agil organisierten Projekt im öffentlichen Dienst, d. h. mit flexiblen Arbeitszeiten und familienfreundlichen Rahmenbedingungen.

Sie arbeiten in gestaltender Position mit in einem engagierten Team mit abwechslungsreicher und eigenverantwortlicher Tätigkeit an einem Dienort in einer vielseitigen und aufregenden Großstadt. Die Bibliothek liegt zentral im lebendigen Universitätsviertel.

### Kontakt:

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Jens Wonke-Stehle unter der Telefonnummer 040/428 38-2224 bzw. unter der E-Mail [jens.wonke-stehle@sub.uni-hamburg.de](mailto:jens.wonke-stehle@sub.uni-hamburg.de) gern zur Verfügung.

### So bewerben Sie sich:

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie uns bitte unter Angabe des Leitzeichens E 3.23 entweder

- 1.per E-Mail an: [sekretariat@sub.uni-hamburg.de](mailto:sekretariat@sub.uni-hamburg.de)
- 2.auf dem Postweg an die untenstehende Adresse.

Neben einem **aussagekräftigen Anschreiben**, in dem Sie erläutern, inwieweit Sie das Anforderungsprofil erfüllen, benötigen wir die folgenden Unterlagen von Ihnen:

- tabellarischer Lebenslauf,
- Nachweis der geforderten Qualifikation,
- aktuelle Beurteilung bzw. aktuelles Zeugnis (siehe auch [Hinweise zum Bewerbungs- und Auswahlverfahren](#)),
- relevante Fortbildungsnachweise,
- einen Nachweis über Ihre Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung (falls vorhanden) sowie
- Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in Ihre Personalakte unter Angabe der personalaktenführenden Stelle (nur bei Bewerberinnen bzw. Bewerbern aus dem öffentlichen Dienst).

Die Freie und Hansestadt Hamburg fördert die Gleichstellung von Frauen und Männern. In dem Bereich, für den diese Stelle ausgeschrieben wird, sind Frauen unterrepräsentiert (§ 3 Abs. 1 und 3 des Hamburgischen Gleichstellungsgesetzes (HmbGleiG)). Wir fordern Frauen daher ausdrücklich auf, sich zu bewerben. Sie werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

#### **Weiterführende Links:**

- [Hinweise zum Bewerbungs- und Auswahlverfahren](#)
- [Ihr Arbeitgeber Freie und Hansestadt Hamburg](#)
- [Entgelttabellen TV-L](#)



# Hamburg

**Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg  
-Sekretariat-  
Von-Melle-Park 3  
20146 Hamburg**